



## VIDEO

- Videos können gerade am Anfang eine große Überwindung kosten. Ganz ehrlich, ich weiß, wovon ich rede. Bevor ich mein allererstes 1 minütiges Video veröffentlicht habe, habe ich 45 (!) Anläufe gebraucht. Es war unglaublich. Ich war nie zufrieden und hatte immer das Gefühl, dass es noch nicht perfekt ist.
   Irgendwann habe ich es trotzdem einfach veröffentlicht und tolle Reaktionen erhalten. ⑤ Die nächsten Videos gingen viel leichter.
   Die Lernkurve war extrem steil und was ich nie für möglich gehalten hätte: nach ganz kurzer Zeit haben mir die Videos riesigen Spaß gemacht. Warum? Weil ich mich und meine Persönlichkeit in Videos viel besser zeigen kann, als es z.B. nur mit schriftlichen Unterlagen der Fall wäre.
- □ Für manche Themen (Tutorials für bestimmte Programme, zu Sportübungen etc.) sind Videos einfach **viel geeigneter**, als andere Medien.
- Mein Tipp: Ausprobieren! Und zwar nicht nur einmal und beschließen: "Mag ich nicht." Sondern mehrfach. Teste immer mal wieder kleine Videos. Dazu reicht dein Smartphone erstmal völlig aus.





Wenn du Rückmeldungen zu deinen Videos haben möchtest, dann poste sie uns gerne in die Facebook-Gruppe.

- Auch hier gilt wieder: Alles, was du in deinem Kurs zur Verfügung stellst, sollte einen **Zweck** erfüllen. Überlege dir immer, welche Materialien deinen Teilnehmern für das Lernziel am besten weiterhelfen. (schriftlich z.B. Teilnehmerunterlagen, auditiv z.B. Audios oder Podcasts, visuell z.B. Videos, Bilder oder Teilnehmerunterlagen)
- □ Videos können verschiedene **Funktionen** erfüllen. Welche sollen es für deinen Online-Kurs sein?
  - Die Videos sind die Inhalte (z.B. Tutorials)
  - Die Videos ergänzen die Inhalte
  - In den Videos werden bestimmte Übungen gezeigt
  - Zusammenfassung der Inhalte
  - Aufgaben für die Teilnehmer






- **Auf welchem Weg** können deine Teilnehmer die Videos anschauen? Stellst du die Videos zum **Download** bereit?
  - Versand eines Links per E-Mail (über Autoresponder)
  - Speichern unter Medien im Blog und Versand eines Links
     (würde ich nur bei sehr wenigen und kurzen Videos nutzen, ansonsten eignen sich andere Optionen des Dateien-





Hostings besser (Modul 8). Bei Videos wird der benötigte Speicherplatz schnell sehr groß.

- Dateien-Hosting über Webspace, Hoster, Dropbox, etc.
   (genaue Infos in Modul 8)
- Zugriff über Mitgliederbereich (Hosting über Blog oder extern)

wie konnen meine Teilnenmer die Videos anschauen? Gebe
ich eine Download-Möglichkeit?

- Die Videos können im Wordpress-Blog einfach eingebunden werden.
  - Solltest du das Plugin Page Builder by Site Origin nutzen,
     das ich dir in Modul 2 vorgestellt habe, hast du hier die





Möglichkeit über die Widgets einen Video-Player auszuwählen.

- Nutzt du den Page Builder nicht, kannst du jederzeit über Plugins ⇒ Installieren nach einem Video-Player suchen und das Plugin installieren.
- Außer dem Video-Player von Site Origin nutze ich auch den Player von Jet Pack und kann beide empfehlen.
- Je nach Wordpress-Theme hast du bereits einen Player integriert. Probiere ihn dann einfach aus oder lade dir einen neuen runter, wenn du nicht zufrieden bist.
- In der Regel kannst du über die Text-Ansicht im Wordpress-Editor leicht die Größe des angezeigten Videos verändern.
- Bei manchen Playern ist es voreingestellt, dass ein Video auf der Seite automatisch startet. Das ist oft nicht gewollt und verursacht bei mehreren Videos auf einer Seite ein schönes Chaos.
  - Je nach Player kannst du diese Funktion
     deaktivieren, indem du auch in den Text-Code
     folgendes eingibst. (Es gibt mehrere Optionen, die je





nach eingesetztem Player funktionieren. Manche Player akzeptieren die Zusatzinformation nicht, dann bleibt dir nur der Wechsel zu einem anderen Player übrig.

 Häufige Funktionen zur Deaktivierung des automatischen Videostarts:

```
"autostart=0"

"autostart=no"

"autostart=false"

"autoplay=0"

"autoplay=no"

"autoplay=false"
```

Bei allen Video-Playern, die ich getestet habe, kannst du sowohl Videos einbinden, die im Medienpool deines Blogs liegen, als auch Videos, die extern gehostet sind, z.B. auf Youtube oder Vimeo. Zum Dateien-Hosting kommen wir in Modul 8 noch genauer.





## Worauf sollte ich bei den Videos achten?

- Wenn du mit deinem **Smartphone** filmst (die machen in vielen Fällen tolle Aufnahmen, vor allem bei gutem Licht, die für viele Videos völlig ausreichen), dann achte darauf, dass du die richtige Kamera nutzt. Die Frontkamera hat meistens eine viel schlechtere Auflösung. Diese reicht in der Regel **draußen** bei guten Lichtverhältnissen völlig aus. Sobald du **drinnen** filmst und die Lichtverhältnisse nicht optimal sind, empfehle ich dir die rückwärtige Kamera und ggf. Unterstützung durch ein Smartphone-Stativ.
- Erfüllen die Videos ihre **Funktion**? (komplette Info,
   Zusatzmaterial, Aufgaben, etc.)
- Ist das Licht gut genug? (optimal ist Tageslicht, ansonsten können sog. Softboxen Abhilfe schaffen)
- Neutraler **Hintergrund** (alles andere lenkt zu sehr ab)
- Ist der **Ton** gut zu verstehen? (ggf. mit Mikrophon arbeiten)
- □ Fühle ich mich wohl? Das merkt der Zuschauer sehr schnell.

  Lieber ein paar "Trockenübungen" mehr, bis du dich wohl und natürlich vor der Kamera fühlst.





Brauchst du **Zusatzmaterial** (extra Kamera, Stativ, Mikrofon, Webcam, Bearbeitungssoftware)?

□ Zu welchem Zweck möchte ich Videos einsetzen?

_	Wolshan Matavial hyperska ish2
_	Welches Material brauche ich?